

Dem Platzordnungsdienst kommt bei Fußballspielen eine besondere Funktion zu: Nicht nur in den großen Stadien, sondern gerade auch auf den Fußballplätzen in den Amateurligen sind Platzordner unentbehrlich und deshalb auch vorgeschrieben.

Die Platzordner sind während des Spiels stets präsent und haben ein gutes Gespür für brenzlige Situation am Spielfeldrand. Wird von außen zu heftig oder beleidigend ins Spiel gebrüllt, suchen sie geschickt das Gespräch und entschärfen die Situation.

Sie sind durch ihren Einsatz und ihr freundliches Auftreten zuverlässige Partner der Spieler, Zuschauer und Schiedsrichter und sorgen Woche um Woche für eine freundliche und friedliche Atmosphäre bei den Spielen in den südbadischen Amateurligen.

In diesem Flyer finden Sie einige nützliche Hinweise zu Ihren Aufgaben, Rechten und Pflichten als Platzordner im Rahmen eines Fußballspiels.

Wir freuen uns über Ihre Bereitschaft, sich für sichere und friedliche Fußballveranstaltungen im Amateurbereich einzusetzen!

Ausführliche **Informationen** und **Materialien** zu sicherheitsrelevanten Themen finden Sie unter:

www.sbfv.de/sicherheit



INFOS

SBFV

Südbadischer
Fußballverband

Herausgeber:

Südbadischer Fußballverband e.V.

Schwarzwaldstraße 185 a | 79117 Freiburg

Telefon: 0761 / 28 269-11 | E-Mail: info@sbfv.de

**PLATZORDNER
IM AMATEURFUSSBALL**

www.sbfv.de

ALLGEMEINE VORAUSSETZUNGEN

Als Platzordner sind Sie der „verlängerte Arm“ des Ausrichters und unterliegen dessen Weisungen. Deshalb sollten folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- »Volljährigkeit
- »Wenn die Situation körperliche Durchsuchungen erfordert, dürfen diese nur durch geschlechts-gleiche Ordnungskräfte vorgenommen werden.
- »In jedem Fall sollten Sie Ruhe und Gelassenheit mitbringen, um bei verschiedenen Vorfällen angemessen reagieren zu können.
- »Unter keinen Umständen dürfen Sie alkoholisiert sein oder unter dem Einfluss von Drogen stehen.



EIGENSCHAFTEN

Damit Sie als Platzordner auf die unterschiedlichen Situationen angemessen und richtig reagieren können, ist es von Vorteil, wenn Sie folgende Eigenschaften mitbringen:

- »Aufmerksamkeit
- »Kontakt- und Auskunftsfreudigkeit
- »Dialogbereitschaft und Kommunikationsfähigkeit
- »Hilfsbereitschaft
- »Angemessene Motivation für Ihre Aufgabe
- »Zielgerichtetes, bestimmendes und dabei immer freundliches Auftreten
- »Durchsetzungsfähigkeit

RECHTE & PFLICHTEN

Geht man davon aus, dass grundsätzlich der aus-tragende Verein auf der Platzanlage das Hausrecht besitzt, beinhaltet dies die Erlaubnis, störende und/oder gegen die Platzordnung verstoßende Personen, die auf dem vereinseigenen Gelände die Sicherheit der Veranstaltung gefährden, der Platz-anlage zu verweisen. Dieses Recht wird Ihnen vom Veranstaltungsleiter des Vereins mit der Berufung zum Ordner übertragen!

Sie haben u.a. folgende **Berechtigungen**:

- »Bei drohenden Konflikten zwischen Zuschauern einen Beteiligten aufzufordern, einen anderen Zuschauerbereich aufzusuchen.
- »Sofern es Ihnen möglich ist, Konflikte zwischen Personen zu schlichten oder zu beenden. Ggf. rufen Sie die Polizei!
- »Falls die Situation es erfordert mäßigend und deeskalierend das Spielfeld zu betreten und in Konflikte einzuschreiten. Auch nach dem Spiel dürfen Sie das Spielfeld betreten, um z.B. das Schiedsrichter-gespann vom Platz zu begleiten!

Das Haus- und Jedermannsrecht dürfen Sie not-falls auch mit angemessenem körperlichen Einsatz durchsetzen. Bedenken Sie dabei: Dies kommt nur als letztes Mittel infrage, also nur dann, wenn Appelle und Ansprachen versagen. Ihr körperlicher Einsatz muss dabei immer verhält-nismäßig sein. Ansonsten machen Sie sich mög-licherweise selbst strafbar!

Beobachten Sie einen Täter, der eine Straftat auf dem das Hausrecht umfassende Gelände des Sportplatzes begeht, haben Sie das Recht, diesen vorläufig festzunehmen. Nur dann können Sie eine Identitätsfeststellung gewährleisten und eine weitere Strafverfolgung ermöglichen. Das Hinzuziehen der örtlichen Polizei ist in diesem Fall unbedingt notwendig!

PLATZORDNERWESTE

Damit die Zuschauer, Spieler und Schieds-richter sofort erkennen können, wer bei Spielen **als Platzordner** fungiert, ist **eine Ordnerweste zu tragen**.

Alle Vereine haben hierfür vier Ordnerwesten vom Verband erhalten.

EIGENSICHERUNG

Bei Ihrer Tätigkeit kann es jederzeit zu über-raschenden und nicht absehbaren Situationen kommen, auf die Sie schnell, unverzüglich und angemessen reagieren müssen.

Zu beachten ist:

- »Seien Sie stets aufmerksam.
- »Vermeiden Sie riskantes Einschreiten.
- »Versuchen Sie nicht, um jeden Preis Ihre Rechte durchzusetzen.
- »Halten Sie – wenn nötig – einen ausreichenden Sicherheitsabstand.
- »Wenn die Situation es erfordert, rufen Sie die Polizei.

Ihr Handeln in einer solchen Situation stellt Ihre Courage unter Beweis. Auch wenn Sie anderen Menschen helfen, sollten Sie stets an Ihre eigene Sicherheit denken!

VERSICHERUNGSSCHUTZ

Die vom Verein beauftragten Ordner haben für ihre Tätigkeit Haftpflicht- und Unfallversiche-rungsschutz im Rahmen und Umfang des Sport-versicherungsvertrages mit der ARAG.

Versicherungsschutz besteht bei Fahrlässigkeit bzw. grober Fahrlässigkeit der handelnden Per-sonen. Vorsatz ist generell vom Versicherungs-schutz ausgeschlossen.